

Die **Brandenburgische Technische Universität Cottbus – Senftenberg (BTU)** ist eine forschungsorientierte Universität, die ihre Rolle als zentrale Universität der Lausitz mit einer starken internationalen Perspektive vereint. Sie bietet eine Kombination aus Grundlagen- und anwendungsorientierter Forschung mit den Schwerpunktbereichen Umwelt, Energie, Material, Bauen, Gesundheit sowie Informations- und Kommunikationstechnologie.

An der **Fakultät für Soziale Arbeit, Gesundheit und Musik** soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

## W2-PROFESSUR Pflegerwissenschaft und Pflegedidaktik

mit anwendungsbezogener Ausrichtung besetzt werden. Die Lehrverpflichtung beträgt 15 LVS.

Die Professur ist am **Institut für Gesundheit** am Standort Senftenberg angesiedelt. Gesucht wird eine ausgewiesene Persönlichkeit, welche die Fachgebiete Pflegerwissenschaft und Pflegedidaktik an ihrer Schnittstelle in Lehre und Forschung vertritt. Erfahrungen in primärqualifizierenden Pflegebachelorstudiengängen sowie in lehrerbildenden Studiengängen im Bereich Pflege sind notwendig, ebenso eine Berufsausbildung im Pflegeberuf. Die Lehraufgaben sollen im Bachelorstudiengang Pflegerwissenschaft, im Masterstudiengang Berufspädagogik für Gesundheitsberufe sowie ggf. in weiteren geplanten Masterstudiengängen am Institut für Gesundheit wahrgenommen werden. Mit der Professur verbunden sind darüber hinaus die Leitung des Bachelorstudienganges Pflegerwissenschaft und die Mitwirkung an der weiteren Etablierung akademisch ausgebildeter Pflegekräfte im Land Brandenburg. Die Bereitschaft zur Vernetzung mit Forschungsschwerpunkten der Fakultät, zur Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung und bei der Profilierung der Fakultät werden vorausgesetzt.

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber soll die Entwicklung des Gesundheitsschwerpunktes an der BTU innovativ und kooperativ mitgestalten und an der Weiterentwicklung der BA- und MA-Gesundheitsstudiengänge mitwirken. Insbesondere durch Forschungsaktivitäten und wissenschaftliche Nachwuchsförderung trägt die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber zur wissenschaftlichen Profilierung und Weiterentwicklung beider Fachgebiete bei. Zudem sind Kooperationen mit Pflege- und Bildungseinrichtungen weiter aufzubauen und zu pflegen.

Erwartet werden Nachweise über:

- ein abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Berufspädagogik für Gesundheitsberufe, der Pflegerwissenschaft, der Pflegepädagogik oder ein abgeschlossenes vergleichbares Studium;
- eine einschlägige Promotion in der Fachrichtung Pflegerwissenschaft oder Pflegedidaktik;
- Lehr- und Forschungstätigkeiten in der Pflegerwissenschaft und der Pflegedidaktik;
- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Pflegeberuf.

Gern stehen wir Ihnen für weiterführende Informationen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an den Prodekan, Herrn Prof. Dr. Jacob Spallek, Tel.: 0 35 73 / 85 701 / E-Mail: [jacob.spallek@b-tu.de](mailto:jacob.spallek@b-tu.de).

Weitere Aufgaben ergeben sich aus § 42 Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) i. V. m. § 3 BbgHG. Für diese Professur gelten die Einstellungs Voraussetzungen und -bedingungen gem. §§ 41 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 und 4b sowie 43 BbgHG. Lehrveranstaltungen sind auch in englischer Sprache durchzuführen. Erfahrungen in der Drittmittelinwerbung sowie bei der Durchführung von Drittmittelprojekten werden erwartet. Ihre Forschungsthemen sollten für die DFG oder vergleichbare internationale Forschungsfördereinrichtungen relevant sein.

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb um entsprechende Bewerbungen. Als familienorientierte Hochschule bietet die BTU Unterstützungsmöglichkeiten von Doppelkarrierepaaren (Dual Career Service) an. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte beachten Sie auch die Datenschutzhinweise auf der Internetseite der BTU.



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.

Ihre Bewerbung mit Qualifikationsnachweisen, einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdeganges, einer Liste der Publikationen sowie den Nachweisen zur pädagogischen Eignung richten Sie bitte per E-Mail in einer zusammengefassten PDF-Datei mit max. 7 MB bis **13.10.2021** zum an:

**Dekan der Fakultät für Soziale Arbeit, Gesundheit und Musik  
BTU Cottbus – Senftenberg, Lipezker Straße 47, 03048 Cottbus**

**E-Mail: [fakultaet4+bewerbungen@b-tu.de](mailto:fakultaet4+bewerbungen@b-tu.de)**



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.